



## Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

REGIONALE LÄNDLICHE FREILICHTMUSEEN

# Freilichtmuseen



In Baden-Württemberg gibt es sieben regionale ländliche Freilichtmuseen. Sie präsentieren mittlerweile rund 210 historische Gebäude aus unterschiedlichen Regionen: vor allem Bauernhäuser, Scheunen, Werkstätten, Wirts-, Schul- und Rathäuser, Bahnhöfe und Mühlen, aber auch Gärten, Außenanlagen und Ställe mit Tieren. Die Gebäude wurden mit Unterstützung des Landes originalgetreu wiederaufgebaut und geben Aufschluss über das landwirtschaftlich geprägte dörfliche Leben der vergangenen Jahrhunderte.

Markenzeichen der Freilichtmuseen ist die authentische Vermittlung von Geschichte in Verbindung mit einer lebendigen, anschaulichen Darstellung. Die Museen bilden damit wichtige kulturelle Zentren ihrer Regionen und sind von enormer Bedeutung für den Tourismus. Mit einer Mischung aus Unterhaltung und Bildung werden sie unterschiedlichen Zielgruppen gerecht. Schwerpunkte liegen auf der Kooperation mit Schulen und umfangreichen Angeboten für Kinder und Jugendliche

Die regionalen ländlichen Freilichtmuseen befinden sich in Trägerschaft von Landkreisen oder werden von Vereinen mit maßgeblicher Beteiligung der Kreise und Kommunen getragen. Das Land fördert die

Freilichtmuseen neben den Zuwendungen zur Umsetzung von historischen Gebäuden auf das Museumsgelände auch mit Zuschüssen für Renovierungen und für die Kulturprogramme.

**Link dieser Seite:**

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/kunst-kultur/kultursparten/museen/freilichtmuseen>

///